

FRANZ LISZT'S GESAMMELTE LIEDER

MIT

PIANOFORTE-BEGLEITUNG.

Nr.		Nr.		Nr.
1. *Mignon	VON GOETHE.	12 1/2	22. Wo weilt er?	7 1/2
2. Es war ein König in Thule	" "	10	23. Nimm einen Strahl der Sonne	5
3. Der Du von dem Himmel bist	" "	7 1/2	24. Schwebt blaues Auge	VON DINGELSTEDT. 10
4. *Freudvoll und leidvoll	" "	5	25. Die Vätergruft	" UHLAND. 10
5. Wer nie sein Brod mit Thränen ass	" "	10	26. *Angiolin dal biondo crin	" BOCELLA. 10
6. Ueber allen Gipfeln ist Ruh'	" "	7 1/2	27. Kling' leise, mein Lied	" NORDMANN. 10
7. Der Fischerknabe	" SCHILLER.	20	28. Es muss ein Wunderbares sein	" REDWITZ. 5
8. Der Hirt	" "		29. Das Veilchen	" JOS. MUELLER. 7 1/2
9. Der Alpenjäger	" "		30. Schlüsselblümchen	" " 7 1/2
10. Die Lorelei	" HEINE.	12 1/2	31. Lasst mich ruhen	" HOFFMANN V. F. 7 1/2
11. Am Rhein	" "	7 1/2	32. Wie singt die Lerche	" " 7 1/2
12. *Vergiftet sind meine Lieder	" "	5	33. *In Liebeslust	" " 7 1/2
13. *Du bist wie eine Blume	" "	5	34. Ich möchte hingehn	" HERWEGH. 12 1/2
14. Anfangs wollt' ich fast verzagen	" "	5	35. Nonnenwerth	" LICHNOWSKI. 10
15. Morgens steh' ich auf	" "	7 1/2	36. Jugendglück	" R. POHL. 7 1/2
16. Ein Fichtenbaum steht einsam	" "	7 1/2	37. Wieder möcht' ich dir begegnen	" P. CORNELIUS. 7 1/2
16. (Bis) Ein Fichtenbaum steht einsam	" "	7 1/2	38. Blume und Duft	" HEBBEL. 5
17. Comment disaient-ils?	" V. HUGO.	7 1/2	39. Ich liebe Dich	" RUECKERT. 5
18. Oh! quand je dors	" "	10	40. Die stille Wasserrose	" GEIBEL. 7 1/2
19. S'il est un charmant gazon	" "	10	41. Wer nie sein Brod	" GOETHE. 5
20. Enfant, si j'étais roi	" "	10	42. Ich scheide	" HOFFMANN V. F. 7 1/2
21. Es rauschen die Winde	" REILLSTAB.	10	43. Die Zigeuner	" LENAU. 12 1/2

Die Lieder mit * bezeichnet sind für verschiedene Stimmregister (Sopran oder Tenor, Mezzo-Sopran oder Baryton) in zweifachen Versionen herausgegeben.

Nr. Ausgabe für Sopran oder Tenor.

Nr. Ausgabe für Mezzo-Sopran oder Baryton.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG bei C. F. KAHNT.

Kaphato Pesten Korona Utcza 1 sz
TABORSZKY ES PARSCHE
NEMZETI ZENEMÜ-KERESKEDESFEBEN

Mutter Gottes Sträußlein

zum Maimonate.

1.

DAS VEILCHEN.

JOSEPH MÜLLER.

Singstimme. *Andantino.* *Mit halber Stimme.*

Piano. *dolcissimo*

Spē - de

Veil - chen dei - ne Dūf - te zu Ma - ri - as Preis und Ruhm, statt des

poco rall.

Weihrauchs, statt der Myrr - hen bring ich dich in's Hei - lig - thum.

poco rall. *pp*



Eit - ler Prunk und bunt Ge - schmei - de sind nicht dei - ner Schön - heit

sempre pp

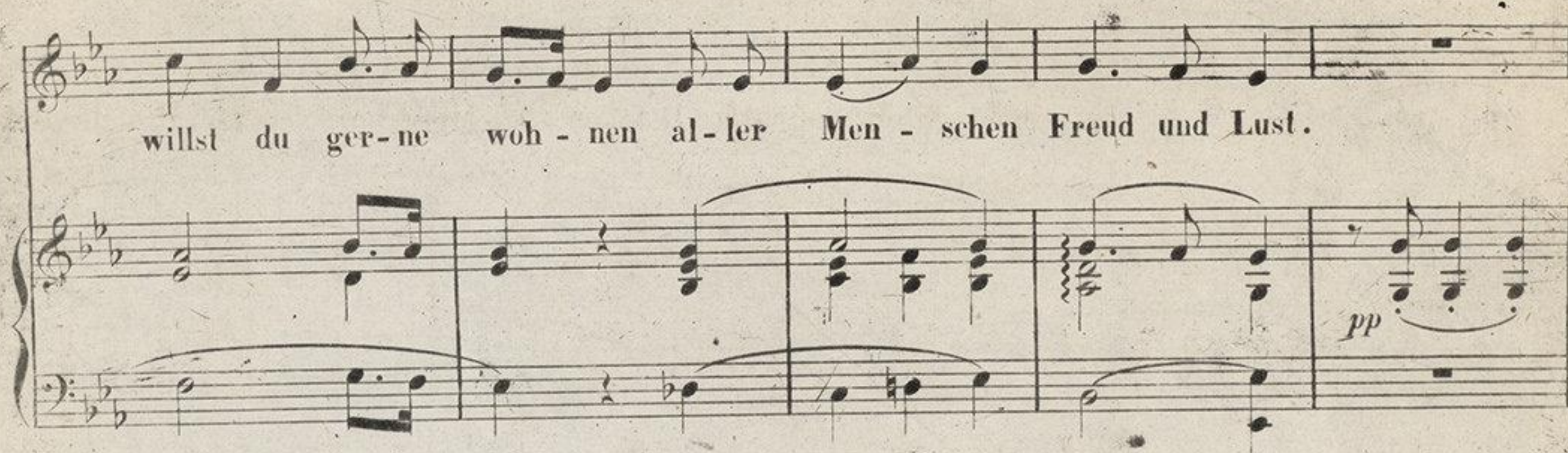
Zier in dem ein - fach blau - en Klei - de prangst du

ed - ler als Sa - phir. Stil - le

sempre dolce

blühst du und be - schei - den dei - ner Tu - gend un - be - wusst, ein - sam

willst du ger-ne woh-nen al-ler Men-schen Freud und Lust.



poco rallentando
So auch blüthest du Ma-ri-a ein-sten als des Her-ren Braut, Gott



..... hat al-ler Wel-len Se-ligt MÜZEUM him-mel dir ver-traut.



pp
Keu-sche Jungfrau, Himmels-pfor-te, lass mich



smorzando

wie das Veil-chen sein, oh-ne Stolz und oh-ne Hof-fart stets be - schei - den, keusch und rein.

pp

Lass mich wie die blauen Blümchen immer sanft sein fromm und gut, dir...

pp

ral

..... Ma-ri-a stets zu Eh-ren *ral* bei-ner Hut, le -

ral

lento

- - ben un - ter dei - ner Hut.

lento

pp

FÜR MÄNNERGESANG

VON

FRANZ LISZT.

	<i>Fl.</i>	<i>Ngr.</i>
Nr. 1. Vereinslied. („Frisch auf! zu neuem Leben“)	1	—
„ 2. Ständchen. („Hüttelein still und klein“)	—	20
„ 3. „Wir sind nicht Mumien“	—	15
„ 4. „Vor der Schlacht“	—	10
„ 5. } geharnischte Lieder { „Nicht gezagt!“	—	10
„ 6. } „Es ruft Gott“	—	10
„ 7. Soldaten-Lied. „Burgen mit hohen Mauern“	—	20
„ 8. „Die alten Sagen künden“	—	15
„ 9. „Saatengrün“	—	10
„ 10. Der Gang um Mitternacht	—	15
„ 11. Festlied zu Schiller's Jubelfeier. 10. Nov. 1859.	—	15
„ 12. „Gottes ist der Orient!“	—	10

In Partitur und Stimmen.

LEIPZIG. VERLAG VON C. F. KAHNT.

LEIPZIG. — LEOPOLD SCHNAUS.

M 9 7 4
1982

3697
3260/19

B. 3087 K 19

4508



FRANZ LISZT'S

GESAMMELTE LIEDER

MIT

PIANOFORTE-BEGLEITUNG.

Nr.		Nr.	
1. *Mignon	VON GOETHE. 12 ¹ / ₂	22. Wo weilt er?	7 ¹ / ₂
2. Es war ein König in Thule	" 10	23. Nimm einen Strahl der Sonne	5
3. Der Du von dem Himmel bist	" 7 ¹ / ₂	24. Schwebt blaues Auge	VON DINGELSTEDT. 10
4. *Freudvoll und leidvoll	" 5	25. Die Vätergruft	" UHLAND. 10
5. Wer nie sein Brod mit Thränen ass	" 10	26. *Angiolin dal biondo crin	" BOCELLA. 10
6. Ueber allen Gipfeln ist Ruh'	" 7 ¹ / ₂	27. Kling' leise, mein Lied	" NORDMANN. 10
7. Der Fischerknabe	" SCHILLER. 20	28. Es muss ein Wunderbares sein	" REHWITZ. 5
8. Der Hirt	" 20	29. Das Veilchen	" JOS. MUELLER. 7 ¹ / ₂
9. Der Alpenjäger	" 12 ¹ / ₂	30. Schlüsselblümchen	" 7 ¹ / ₂
10. Die Lorelei	" HEINE. 12 ¹ / ₂	31. Lässt mich ruhen	" HOFFMANN V. F. 7 ¹ / ₂
11. Am Rhein	" 7 ¹ / ₂	32. Wie singt die Lerche	" 7 ¹ / ₂
12. *Vergiftet sind meine Lieder	" 5	33. *In Liebeslust	" 7 ¹ / ₂
13. *Du bist wie eine Blume	" 5	34. Ich möchte hingehn	" HERWEGH. 12 ¹ / ₂
14. Anfangs wollt' ich fast verzagen	" 5	35. Nonnenwerth	" LICHNOWSKI. 10
15. Morgens steh' ich auf	" 7 ¹ / ₂	36. Jugendglück	" R. POHL. 7 ¹ / ₂
16. Ein Fichtenbaum steht einsam	" 7 ¹ / ₂	37. Wieder möcht' ich dir begegnen	" P. CORNELIUS. 7 ¹ / ₂
16. (Bis) Ein Fichtenbaum steht einsam	" 7 ¹ / ₂	38. Blume und Duft	" HEBBEL. 5
17. Comment disaient-ils?	" V. HUGO. 7 ¹ / ₂	39. Ich liebe Dich	" RUECKERT. 5
18. Oh! quand je dors	" 10	40. Die stille Wasserrose	" GEIBEL. 7 ¹ / ₂
19. S'il est un charmant gazon	" 10	41. Wer nie sein Brod	" GOETHE. 5
20. Enfant, si j'étais roi	" 10	42. Ich scheide	" HOFFMANN V. F. 7 ¹ / ₂
21. Es rauschen die Winde	" REILLSTAB. 10	43. Die Zigeuner	" LENAU. 12 ¹ / ₂

Die Lieder mit * bezeichnet sind für verschiedene Stimmregister (Sopran oder Tenor, Mezzo-Sopran oder Baryton) in zweifachen Versionen herausgegeben.

Nr. Ausgabe für Sopran oder Tenor. Nr. Ausgabe für Mezzo-Sopran oder Baryton.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG bei C. F. KAHNT.

Mutter Gottes Sträußlein

zum Maimonate.

1.

DAS VEILCHEN.

JOSEPH MÜLLER.

Andantino. **Mit halber Stimme.**

Singstimme. *dolcissimo* *poco rall.* *pp*

Piano.

Veil - chen dei - ne Dür - te zu Ma - ri - as Preis und Ruhm, statt des
Weihrauchs, statt der Myrr - hen bring ich dich in's Hei - lig - thum.

208

3260

B. 3097

4508



— 7 —

Eit - ler Prunk und bunt Ge - schmei - de sind nicht dei - ner Schön - heit

sempre pp

Zier, in dem ein - fach blau - en Klei - de prangst du

ed - ler als Sa - phir. Stil - le

sempre dolce

blühst du und be - schei - den dei - ner Tu - gend un - be - wusst, ein - sam

willst du ger-ne woh-nen al-ler Men-schen Freud und Lust.



poco rallentando
So auch blüthest du Ma-ri-a ein-sten als des Her-ren Braut, Gott



..... hat al-ler Wel-ten Se-gen Him-mel dir ver-traut.



pp
Keu-sche Jungfrau, Him-mels-pfor-te, lass mich





— 9 —

smorzando

wie das Veil-chen sein, oh-ne Stolz und oh-ne Hof-fart stets be - schei - den, keusch und rein.

pp

Lass mich wie die blauen Blümchen immer sanft sein fromm und gut, dir...

pp

..... Ma-ri - a stets zu Eh - ren le - ben un - ter dei - ner Hut, le -

ral -

lento

- - ben un - ter dei - ner Hut.

lento

pp

708

3260

B. 3087

4506

FÜR MÄNNERGESANG

VON

FRANZ LISZT.

	<i>Bl.</i>	<i>Nr.</i>
Nr. 1. Vereinslied. („Frisch auf! zu neuem Leben“)	1	—
„ 2. Ständchen. („Hüttelein still und klein“)	—	20
„ 3. „Wir sind nicht Mumien“	—	15
„ 4. „Vor der Schlacht“	—	10
„ 5. geharnischte Lieder „Nicht gezagt!“	—	10
„ 6. „Es ruft Gott“	—	10
„ 7. Soldaten-Lied. „Burgen mit hohen Mauern“	—	20
„ 8. „Die alten Sagen kunden“	—	15
„ 9. „Saatengrün“	—	10
„ 10. Der Gang um Mitternacht	—	15
„ 11. Festlied zu Schiller's Jubelfeier. 10. Nov. 1859.	—	15
„ 12. „Gottes ist der Orient!“	—	10

In Partitur und Stimmen.

LEIPZIG. VERLAG VON C. F. KAHNT.

1967 1974